2027 – Kardiale und respiratorische Notfälle

Herz, Lunge, Atemweg: Notfälle im Fokus
3-tägige Fortbildung für Notfallsanitäter und Rettungssanitäter 2027

Ein Brustschmerz, der nicht das ist, was er scheint. Atemnot, die ihre Ursache ganz woanders hat. Und ein Atemweg, der plötzlich nicht mehr frei ist. In drei Tagen widmen wir uns den kardialen und respiratorischen Notfällen, die im Einsatz besonders viel Sicherheit verlangen.

Tag 1: Leitsymptom Thoraxschmerz

Thoraxschmerz ist eines der häufigsten und zugleich tückischsten Einsatzstichworte. Hinter dem gleichen Symptom stehen unterschiedliche, teils vitalbedrohliche Ursachen, die sich im Einsatz ähnlichsehen können, aber unterschiedliche therapeutische Konsequenzen haben. Wir gehen systematisch vor: Anamnese, Patientenbeobachtung, Diagnostik und Therapie!

Methodik: Interaktive Fallbearbeitung mit verzweigten Handlungssträngen, in denen Ihre Entscheidungen den Verlauf bestimmen. Dazu ein praktischer Stationsbetrieb rund um die EKG-Diagnostik, mit digitalen Elementen und Simulator.

Tag 2: Hybride Notfälle – Herz oder Lunge, was war zuerst da?

Atemnot ist nicht gleich Lungenproblem, und nicht jedes kardiale Symptom kommt vom Herzen. Wir gehen den Stolpersteinen auf dem Weg zur richtigen Therapie nach.

Methodik: Interaktive Fallbearbeitung mit alternativen Handlungssträngen, ergänzt durch praktisches Training am Beatmungsgerät.

Tag 3: Respiratorische Notfälle
Ein Tag mit klarem Praxisfokus: Notfälle bei Menschen mit Tracheostoma, ein Thema bei dem häufig Unsicherheit herrscht. Neben den theoretischen Grundlagen wird der Umgang mit Tracheostomapatienten geübt.

Dazu ein Blick auf ein neueres Konzept der Notfallmedizin und sein Potenzial für die Präklinik.

Methodik: Fachimpuls aus der Pflege, anschließend intensives Üben an Modellen.